



Schuleigener Arbeitsplan

Fach: SACHUNTERRICHT		Jahrgangsstufe: 3		Stand:
Zeitraum	Kompetenzen Schwerpunkte	Thema vereinbart	Ideen zu Methoden/Medien Einführen/Üben von...	Anmerkungen (mögliche regionale Bezüge/Lernorte/Experten, fächerübergreifende Bezüge)
Die Schülerinnen und Schüler				
2 Wochen 8 Unterrichtsstunden	<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse • diskutieren über Vorurteile und Respekt • bewerten Tauschgeschäfte nach Kriterien der Gerechtigkeit (Tauschgeschäfte früher, Sammelbilder, Pausenbrot etc.) • entwickeln und erproben eine Streitkultur (Streitschlichter) • recherchieren und dokumentieren Aufgaben von RepräsentantInnen (Schülersprecher/in, Bürgermeister/in etc.) und unterscheiden zwischen Amt und Person • diskutieren die Bedeutung und Umsetzung von Kinderrechten für sich und andere • stellen in Konfliktsituationen verschiedene Sichtweisen dar und bewerten Möglichkeiten der Konfliktlösung • benennen und beschreiben Gefühle und erproben das „Nein“-Sagen • beschreiben Aufgaben für die Organisationsstrukturen hierfür 	Klassenrat / Giraffen- und Wolfssprache	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln in der Familie • Regeln in der Schule • Spielregeln • Gesprächsregeln: ausreden lassen, melden • sachlich diskutieren (Giraffen und Wolfssprache) • Klassenrat leiten • Klassenregeln auffrischen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wandzeitung • Briefkasten • Besprechungszeit • • Streiten und Vertragen • Absprachen treffen • Streitschlichter-AG

- | | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• entwickeln und erproben Regeln für die Klassengemeinschaft• erproben die Mitwirkung (Diskussion, Abstimmung) an demokratischen Entscheidungen im Schulleben (demokratische Prinzipien)• führen Wahlen (Klassensprecher/in etc.) nach demokratischen Prinzipien durch• beschreiben Konflikte und entwickeln erste Konfliktlösungsstrategien• beschreiben Vielfalt (kulturell, sozial, physisch) und diskutieren über die sich daraus ergebenden Chancen in einer Gemeinschaft• reflektieren über Macht und Machtmissbrauch• reflektieren über das geschlechtsbezogene Rollenverständnis• vergleichen verschiedene Kulturen und deren Werte• Sprachbildung | | | |
|--|--|--|--|--|

7 Wochen
28 Unterrichtsstunden

- vergleichen und begründen Einzel-, Serien- und Massenproduktion
- erkunden und beschreiben typische Arbeitsstätten in der Schule und in der Umgebung (Tischlerei, Polizei, Bauernhof etc.)
- unterscheiden verschiedene Formen der Arbeit (Dienstleistung, Produktion, Ehrenamt, Hausarbeit etc.)
- beobachten und analysieren Beispiele aus der Bionik, stellen diese dar und begründen den Nutzen für den Menschen
- untersuchen, benennen, skizzieren und vergleichen die Teile von Pflanzen oder den Körperbau von Tieren (Feuerbohne, Schmetterling etc.)
- beschreiben und begründen Maßnahmen einer gesunden Lebensführung und deren Umsetzung im Alltag
- entwickeln Fragen zu einfachen Naturphänomenen (Licht und Schatten, Wind etc.) und führen Versuche dazu durch
- erkunden, beschreiben und dokumentieren die Lebensbedingungen von Pflanzen und Tieren und wenden ihr Wissen über Pflege, Umgang und Nutzen verantwortungsvoll an
- recherchieren und beschreiben Lebensbedingungen von Menschen in unterschiedlichen Zeiträumen (Schule vor 100 Jahren, Spielzeug im Wandel der Zeit etc.)
- unterscheiden zyklische und lineare Prozesse in der Zeit (von der Geburt zum Tod, Kalender, Ebbe und Flut, Tag- und Nachtrhythmus etc.) und stellen diese dar
- ermitteln geeignete Quellen, untersuchen an einem Beispiel aus ihrer Umgebung den historischen Wandel und stellen diesen dar
- stellen zyklische Prozesse in der Zeit dar (Veränderung eines Baumes im Verlauf der Jahreszeiten etc.)

Getreide

- Sachzeichnung
- Beobachten
- Protokollieren

- Landfrauen (Ebeling: 05341/52182)
- Maschinen anschauen: Mähdrescher (Hof Fam. Ebeling / Lesse)
- Keimversuch
- Mehl mahlen
- Brot backen....
- Bauernhofbesuch (Gauss, Löhr)
- Schmeckversuch verschiedener Brotsorten
- Besuch Museum Schloss Salder
- Willi wills wissen (Vom Brot zum Korn)
- Natur und Lebensräume
- Grundfragen des gesunden Lebens

	<ul style="list-style-type: none">• recherchieren (Ereignisse, Personen, Lebensphasen etc.) anhand von historischen Quellen (Bildquellen, Zeitzeugen, historische Gegenstände etc.)• reflektieren über einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen• untersuchen den Aufbau und die Funktion mechanischer Geräte oder einfacher Maschinen aus der Alltagswelt (Fahrrad, Handbohrmaschine etc.) und beschreiben ihre Wirkungsweise• begründen die Entwicklung und Optimierung von Handwerkszeugen und bewerten Folgen und Nutzen ihrer Weiterentwicklung zu Maschinen			
--	--	--	--	--

<p>8 Wochen 32 Unterrichtsstunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse • bewerten Konsumprodukte hinsichtlich Kosten und Nutzen und sowie den Einfluss von Werbung und Trends • diskutieren die ökologischen, gesundheitlichen und sozialen Folgen von Konsum • erklären den Bau und erproben Funktionen des menschlichen Körpers (Knochen, Gelenke etc.) • beschreiben und begründen Maßnahmen einer gesunden Lebensführung und deren Umsetzung im Alltag • diskutieren über die körperliche und seelische Gefährdung (Sucht, Verletzung, Krankheit etc.) des Menschen und wenden geeignete Maßnahmen der Gesunderhaltung an (Brandschutz etc.) • reflektieren über körperliche Unversehrtheit und beschreiben Möglichkeiten der Prävention und Intervention • erklären, dass sich Veränderungen und Entscheidungen auf die Zukunft auswirken und diskutieren über Zukunftsvorstellungen 	<h2 style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Körper und Gesundheit</h2>		<ul style="list-style-type: none"> • Grundfragen des gesunden Lebens • Umgang mit Gefühlen • Interessen, Wahrnehmungen und Empfindungen artikulieren und in angemessenem Verhalten ausdrücken • Was ist gut für meinen Körper • Einsatz Torso (aus Lesse) • Film (Was ist was, Willi wills wissen) • Bezug zur Werbung herstellen • Einsatz des Skeletts • Ernährungstagebuch • Ernährungspyramide •
---	---	--	--	---

5 Wochen
20 Unterrichtsstunden

- erkunden, beschreiben und dokumentieren die Lebensbedingungen von Pflanzen und Tieren und wenden ihr Wissen über Pflege, Umgang und Nutzen verantwortungsvoll an
- beschreiben und erklären wechselseitige Abhängigkeiten und Anpassungsvorgänge von Tieren in ihren verschiedenen Lebensräumen (Regenwald, Arktis, Meer etc.)
- untersuchen, benennen, skizzieren und vergleichen die Teile von Pflanzen oder den Körperbau von Tieren (Feuerbohne, Schmetterling etc.)
- stellen zyklische Prozesse in der Zeit dar (Veränderung eines Baumes im Verlauf der Jahreszeiten etc.)
- unterscheiden zyklische und lineare Prozesse in der Zeit (von der Geburt zum Tod, Kalender, Ebbe und Flut, Tag- und Nachtrhythmus etc.) und stellen diese dar

Tiere im Winter

*optional wegzulassen: Corona

- Gruppenarbeit
- Spickzettel
- Vortragen üben
- mit dem Tablet zum Thema recherchieren und Wichtiges zusammenfassen
- Plakat erstellen

- Plakat
- Lapbook
- Ausarbeitung eines individuellen Themas
- Fachspezifische Leistung/
Präsentationsnote

<p>5 Wochen 20 Unterrichtsstunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Fragen zu einfachen Naturphänomenen (Licht und Schatten, Wind etc.) und führen Versuche dazu durch • diskutieren die Verantwortung des Menschen für den Schutz von Ökosystemen und reflektieren Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Einflussnahme • untersuchen Naturphänomene (Wasserkreislauf, Treibhauseffekt etc.), ermitteln deren Gesetzmäßigkeit und erläutern diese • (stellen eigene Zukunftphantasien dar. Die SuS unterscheiden zwischen Fakten und Fiktion in historischen Darstellungen (Hexe als Märchenfigur und als historisches Phänomen etc.)) • skizzieren selbst gebaute Modelle • beobachten und dokumentieren den Umgang mit Ressourcen zuhause, in der Schule und der Umgebung und reflektieren das eigene Handeln • untersuchen und bauen einfache mechanische Alltagsgegenstände (Wippe, Waage, Balancierfigur etc.) und beschreiben ihre Funktion • konstruieren technisches Spielzeug mit Getriebe oder Antrieb (Zahnradgetriebe aus Kronkorken, Fahrzeug mit Luftballonantrieb etc.) • reflektieren über Sinn, Möglichkeiten und Grenzen von Technik • erkunden und beschreiben Räume und Wege in ihrer unmittelbaren Lebenswelt • BNE • MINT 	<p style="text-align: center;">Luft</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sachzeichnung • Beobachten • Protokollieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Luftversuche • CVK Luft • alternative Energiegewinnung
---	--	--	---	--

6 Wochen
24 Unterrichtsstunden

- erkunden und beschreiben typische Arbeitsstätten in der Schule und in der Umgebung (Tischlerei, Polizei, Bauernhof etc.)
- stellen in Konfliktsituationen verschiedene Sichtweisen dar und bewerten Möglichkeiten der Konfliktlösung
- benennen und beschreiben Gefühle und erproben das „Nein“-Sagen
- beschreiben Vielfalt (kulturell, sozial, physisch) und diskutieren über die sich daraus ergebenden Chancen in einer Gemeinschaft
- reflektieren über das geschlechtsbezogene Rollenverständnis
- führen Versuche zu chemischen Reaktionen durch (Verbrennung) und beschreiben diese als eine Umwandlung von Stoffen
- führen Versuche zu Eigenschaften und Veränderungen von flüssigen, festen und gasförmigen Stoffen durch (Aggregatzustände)
- diskutieren die Verantwortung des Menschen für den Schutz von Ökosystemen und reflektieren Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Einflussnahme
- entwickeln Fragen zu einfachen Naturphänomenen (Licht und Schatten, Wind etc.) und führen Versuche dazu durch
- recherchieren und beschreiben Lebensbedingungen von Menschen in unterschiedlichen Zeiträumen (Schule vor 100 Jahren, Spielzeug im Wandel der Zeit etc.)
- begründen die Entwicklung und Optimierung von Handwerkszeugen und bewerten Folgen und Nutzen ihrer Weiterentwicklung zu Maschinen

Feuer

*optional wegzulassen

- Streichholzführerschein

- Brandschutzerziehung der Feuerwehr (Kontakt: 05341/8370)
- Frau Barthelt in Li
- Feuerversuche mit der Feuerkiste
- Filme Willi wills wissen „Wer rennt wenns brennt?“ und „Vorfahrt für die Feuerwehr“
- Besuch der Feuerwehr (z.B. in Lesse)
- Einsatz „Feuerkiste“ mit Experimenten
-

	<ul style="list-style-type: none">• ordnen einfache Pläne ihrer unmittelbaren Umgebung der Wirklichkeit zu und orientieren sich damit (Fluchtwegeplan im Schulgebäude etc.)• beschreiben und diskutieren die Möglichkeiten der Mitgestaltung, der Nutzung und des Schutzes von Räumen• reflektieren über zweckmäßige und ästhetische Gestaltung von Räumen <ul style="list-style-type: none">• MINT• Medienbildung			
--	---	--	--	--

6 Wochen
24 Unterrichtsstunden

- beschreiben Vielfalt (kulturell, sozial, physisch) und diskutieren über die sich daraus ergebenden Chancen in einer Gemeinschaft
- unterscheiden verschiedenartige Familienformen
- vergleichen und begründen die Rollen- und Aufgabenverteilung in der Familie
- bewerten Tauschgeschäfte nach Kriterien der Gerechtigkeit (Tauschgeschäfte früher, Sammelbilder, Pausenbrot etc.)
- diskutieren die Bedeutung und Umsetzung von Kinderrechten für sich und andere
- reflektieren über das geschlechtsbezogene Rollenverständnis
- recherchieren und dokumentieren Aufgaben von RepräsentantInnen (Schülersprecher/in, Bürgermeister/in etc.) und unterscheiden zwischen Amt und Person
- reflektieren über Arbeit und Erwerbslosigkeit
- reflektieren über Macht und Machtmissbrauch
- diskutieren die ökologischen, gesundheitlichen und sozialen Folgen von Konsum
- beschreiben Frieden und Gerechtigkeit und reflektieren darüber
- recherchieren und beschreiben Lebensbedingungen von Menschen in unterschiedlichen Zeiträumen (Schule vor 100 Jahren, Spielzeug im Wandel der Zeit etc.)
- stellen eigene Zukunftsvisionen dar. Die SuS unterscheiden zwischen Fakten und Fiktion in historischen Darstellungen (Hexe als Märchenfigur und als historisches Phänomen etc.)
- erklären, dass sich Veränderungen und Entscheidungen auf die Zukunft auswirken und diskutieren über Zukunftsvorstellungen

Mittelalter

•

- Führung auf der Burg mit dem Förderverein der Burg Lichtenberg (Kontakt Weidner)
- Filme (Willi wills wissen)
- Kochen wie im Mittelalter
- Ritterwappen
- Ritterspiele
- Burg nachbauen

	<ul style="list-style-type: none"> • recherchieren (Ereignisse, Personen, Lebensphasen etc.) anhand von historischen Quellen (Bildquellen, Zeitzeugen, historische Gegenstände etc.) • entwickeln interessengeleitet konkrete historische Fragen • begründen die Entwicklung und Optimierung von Handwerkszeugen und bewerten Folgen und Nutzen ihrer Weiterentwicklung zu Maschinen • skizzieren selbst gebaute Modelle • untersuchen und bauen einfache mechanische Alltagsgegenstände (Wippe, Waage, Balancierfigur etc.) und beschreiben ihre Funktion • bauen aus strukturiertem Material (Streichholzschachteln, Bausteine etc.) Türme und Mauern und erklären, wie Stabilität erreicht werden kann • konstruieren Brücken und / oder andere komplexe Bauwerke und vergleichen verschiedene Konstruktionsweisen (Balken-, Fachwerk-, Bogen- und Hängebrücke etc.) • erfinden einfache technische Problemstellungen nach (von der Rolle zum Rad, Fahrzeuge, schiefe Ebene, Hebel etc.) • erkunden und beschreiben Räume und Wege in ihrer unmittelbaren Lebenswelt • erkunden und beschreiben naturnahe und von Menschen gestaltete Räume • Sprachbildung 			
--	---	--	--	--

<p>Ca. 6 mögliche Unterrichtsstunden</p>	<p>•</p>	<p>ADAC- Turnier / TrimaS</p>	<ul style="list-style-type: none"> • motorische Übungen mit dem Fahrrad • Gleichgewichts-übungen • Bewegungs- und Reaktionsspiele • Wahrnehmungsübungen • Radfahrübungen auf (fast) verkehrsfreien Plätzen Bremsen, Achten fahren, einhändig fahren und dabei gemeinsam ein Seil halten, bremsen, Fallübungen 	<ul style="list-style-type: none"> • verkehrssicheres Fahrrad • Entwickeln von Bewegungsstationen auf dem Schulhof mit Hilfe der Eltern (z. B. verbindliche und regelmäßige Nutzung der Stationen).
--	----------	--	--	---

Schuleigener Arbeitsplan für den Sachunterricht

Das Kollegium der Grundschule Lichtenberg hat sich auf diese Darstellungsform geeinigt.

Für den SAP Sachunterricht wurden zudem die einzelnen Kompetenzen farblich markiert. Die Farbe der Kompetenz entspricht dabei einer Perspektive. Dies hat zum Ziel, auf den ersten Blick die Vielperspektivität eines Themas zu erfassen. Mit der Verknüpfung der Kompetenzen aus verschiedenen Perspektiven zu einem Thema erfüllt der Sachunterricht dieser Grundschule eines der Hauptanliegen des Kerncurriculums von 2018.

Die Perspektiven wurden farblich wie folgt markiert:

 **Technik**  **Natur**  **Raum**  **Gesellschaft, Politik und Wirtschaft**  **Zeit und Wandel**